

Tankguard Special Ultra

Produktbeschreibung

Dies ist eine zweikomponentige, mit Polyamin gehärtete Novolak-Epoxidbeschichtung. Speziell entwickelte Tankbeschichtung mit ausgezeichneter Chemikalienbeständigkeit und einer Umschlagszeit (turn-around-time) von 5 Tagen nach einem Transport von Methanol. Entwickelt als ein 3-Schichtsystem für optimale chemische Beständigkeit in Über- und Unterwasserumgebungen. Geeignet für korrekt vorbehandelte Stahl-, verzinkte Stahl- und Edelstahluntergründe. Kann bei Untergrundtemperaturen bis zu +5°C appliziert werden.

Typischer Einsatzbereich

Schifffahrt:

Speziell vorgesehen als Tankinnenbeschichtung für Chemikaliertanks. Diese Beschichtung hat eine ausgezeichnete Beständigkeit gegen eine Vielzahl von Produkten mit einer sehr geringen chemischen Absorption, weshalb es auch bestens geeignet ist für häufigen Ladungswechsel. Siehe die Marine Product Resistance List (Beständigkeitsliste) auf www.jotunprl.com.

Zulassungen und Zertifikate

Zugelassen gemäß UK Defence Standard 80-97 Ausgabe 5, Anhang G zur Beständigkeit gegen F-34 FSII Flugzeugkraftstoff

In Übereinstimmung mit der Federal Drug Authority, USA, FDA Title 21, Part 175.300, für den Kontakt mit flüssigen Lebensmitteln zugelassen.

Weitere Zertifikate und Zulassungen sind auf Anfrage verfügbar.

Farbtöne

hellrot, gelb, hellgrau

Produktdaten

Eigenschaft	Test/Standard	Beschreibung
Festkörpervolumen	ISO 3233	70 ± 2 %
Glanzgrad (GU 60 °)	ISO 2813	seidenmatt (35-70)
Flammpunkt	ISO 3679 Method 1	28 °C
Dichte	errechnet	1.6 kg/l
VOC-US/Hong Kong	US EPA Methode 24 (getestet) (CARB(SCM)2007, SCAQMD rule 1113, Hong Kong)	300 g/l
VOC-EU	IED (2010/75/EU) (theoretisch)	342 g/l

Die angegebenen Daten sind typisch für fabrikgefertigte Produkte mit leichten Abweichungen je nach Farbton.

Alle Daten gelten für die angemischte Farbe.

Glanzbeschreibung: Gemäß Jotun Performance Coating's Definition.

Schichtdicke pro Anstrich

Typischer empfohlener Spezifikationsbereich

Trockenschichtdicke	80 - 150 µm
Nassschichtdicke	115 - 215 µm
Theoretische Ergiebigkeit	8.8 - 4.7 m ² /l

In Überlappungs- und schwer zugänglichen Bereichen wird die maximale empfohlene Schichtstärke oft überschritten. Dies Produkt kann ohne Verlust der technischen Eigenschaften in einer Schichtstärke bis zu 50 % höher als die maximal spezifizierte Schichtstärke appliziert werden.

Oberflächen-Vorbereitung

Um langfristige Haftung zum nachfolgenden Produkt zu gewährleisten, muss die Oberfläche sauber, trocken und frei von jeglicher Verunreinigung sein.

Tabelle zur Oberflächenvorbehandlung

Untergrund	Oberflächen-Vorbereitung	
	Minimum	Empfohlen
Kohlenstoffstahl	Sa 2½ (ISO 8501-1)	Sa 2½ (ISO 8501-1)
Edelstahl	Die Oberfläche muss von Hand oder maschinell mit nichtmetallischen Schleifmitteln oder Maschinen- oder Handschleifpads mit gebundener Faser abgeschliffen sein, um der Oberfläche ein Kratzmuster zu verleihen.	Strahlen, um ein Oberflächenprofil zu erreichen, unter Verwendung eines zugelassenen nicht metallischen Strahlgutes, das geeignet ist, um ein scharfes und kantiges Profil zu erzielen.
Verzinkter Stahl	Die Fläche muss sauber und trocken sein und ein rauhes und stumpfes Profil aufweisen.	Sweep-Strahlen mit nichtmetallischem Strahlmittel, wodurch ein sauberes, rauhes und gleichmäßiges Muster entsteht.

Applikation

Applikationsmethoden

Das Produkt kann appliziert werden mit

- Spritzausrüstung: Airless-Spritze verwenden.
- Pinsel: Empfohlen zum Vorlegen und für kleine Flächen. Es muss darauf geachtet werden, dass die spezifizierte Trockenschichtdicke erreicht wird.
- Rolle: Applikation per Rolle nur für Auskehlungen, Ausparungen, kleine Rohre etc. verwenden.

Mischungsverhältnis des Produktes (nach Volumen)

Tankguard Special Ultra Comp A	4 Teil(e)
Tankguard Special Ultra Comp B	1 Teil(e)

Verdüner/Reiniger

Verdünnung: Jotun Thinner No. 23

Anwendungsdaten zum Airless-Spritzen

Düsengröße (inch/1000):	17-23
Düsendruck (mindestens):	150 bar/2100 psi

Trocknungs- und Härtingszeiten

Untergrundtemperatur	5 °C	10 °C	15 °C	23 °C	30 °C	40 °C
Oberflächen (Hand) trocken	24 h	16 h	6 h	4 h	3 h	2 h
Begehbar	36 h	24 h	10 h	7 h	4 h	3 h
Überstreichbarkeitsintervall, Minimum	36 h	24 h	20 h	16 h	14 h	10 h
Trocken/gehärtet zum Eintauchen	15 d	7 d	5 d	4 d	3 d	2 d
Trocken/gehärtet für die Verwendung	30 d	14 d	10 d	7 d	4 d	3 d

Das maximale Überstreichbarkeitsintervall finden Sie in der Applikationsanleitung (AG) für dieses Produkt.

Trocken- und Härtingszeiten wurden bei kontrollierten Temperaturen, einer relativen Luftfeuchtigkeit von weniger als 85% und dem mittleren DFT Bereich für dieses Produkt ermittelt.

Die Warmaushärtung ist optional, ist aber erforderlich um bestimmte aggressive Ladungen zu transportieren. Bitte beachten Sie die Hinweise in den Jotun Marine Tankbeschichtungsbemerkungen, Abschnitt III.

Oberflächen (Hand) trocken: Wenn leichter Druck mit dem Finger keine Abdrücke hinterlässt oder nicht mehr klebrig ist.

Begehbar: Mindestdauer bevor die Beschichtung begehbar ist und dabei keine dauerhaften Spuren, Druckstellen oder physikalische Beschädigungen davonträgt.

Überstreichbarkeitsintervall, Minimum: Empfohlene Mindestdauer bevor der nächste Anstrich appliziert werden kann.

Trocken/gehärtet zum Eintauchen: Mindestzeit bis der Anstrich permanent in Salzwasser eingetaucht werden kann.

Trocken/gehärtet für die Verwendung: Die Mindestzeit bis der Anstrich dauerhaft der/dem zugedachten Umgebung/Medium ausgesetzt werden kann.

Induktionszeit und Topfzeit

Temperatur des Beschichtungsmaterials	5 °C	10 °C	15 °C	23 °C	30 °C
Induktionszeit	30 min	25 min	20 min	15 min	10 min
Topfzeit	4 h	3 h	3 h	2 h	1.5 h

Hitzebeständigkeit

	Temperatur	
	Dauerbelastung	Spitzenwert
Trocken, atmosphärisch	140 °C	150 °C
Eingetaucht, Seewasser	80 °C	90 °C
Eingetaucht, Schweröl	120 °C	130 °C

Weitere Informationen zur Resistenz finden Sie in der Marine Product Resistance List, die auf der Jotun-Website verfügbar ist, oder wenden Sie sich an Ihr lokales Jotun-Büro.

Höchsttemperatur von max. 1 Std Dauer.

Die aufgeführten Temperaturen beziehen sich auf die Beibehaltung der Schutzeigenschaften des Produktes und nicht auf mögliche Beeinträchtigung des Substrates durch Temperaturbelastung.

Es ist zu beachten, dass die Beschichtung beständig ist gegen verschiedene Eintauchtemperaturen abhängig von der spezifischen Chemikalie und ob das Eintauchen dauerhaft oder intermittierend ist. Die Hitzebeständigkeit wird durch das Gesamtsystem beeinflusst. Bei Verwendung als Teil eines Systems muss sichergestellt sein, dass alle Anstriche des Systems eine ähnliche Hitzebeständigkeit haben.

Produktkompatibilität

Abhängig vom tatsächlichen Einsatzbereich des Anstrichsystems können verschiedene Primer und Decklacke in Kombination mit diesem Produkt verwendet werden. Weiter unten stehen einige Beispiele. Für spezifische Systemempfehlungen wenden Sie sich bitte an Jotun.

Vorheriger Anstrich:	nur sich selbst
Nachfolgender Anstrich:	nur sich selbst

Gebinde (typisch)

	Volumen (Liter)	Gebindegröße (Liter)
Tankguard Special Ultra Comp A	16	20
Tankguard Special Ultra Comp B	4	5

Das angegebene Volumen gilt für fabrikgefertigte Farbtöne. Bitte beachten Sie, dass Varianten aufgrund lokaler Richtlinien in Gebindegröße und Füllmenge abweichen können.

Lagerung

Das Produkt muss gemäß den nationalen Vorschriften gelagert werden. Das Gebinde muss in einem trockenen, kühlen, gut gelüfteten Raum und fern von Wärme- und Zündquellen gelagert werden. Die Gebinde müssen fest verschlossen gelagert werden. Vorsichtig handhaben.

Haltbarkeitsdauer bei 23 °C

Tankguard Special Ultra Comp A	24 Monat(e)
Tankguard Special Ultra Comp B	24 Monat(e)

Auf einigen Märkten kann die handelsübliche Haltbarkeitsdauer auf Grund lokaler Gesetzgebung kürzer ausfallen. Der obige Wert gibt die Mindesthaltbarkeitsdauer an. Darüber hinaus muss die Produktqualität geprüft werden.

Vorsicht

Dieses Produkt ist nur für die professionelle Verarbeitung bestimmt. Die Applikateure und Anwender müssen geschult und erfahren sein und über die Fähigkeit und Ausrüstung verfügen, die Beschichtung korrekt und gemäß Jotun`s technischer Dokumentation anzumischen/aufzurühren und aufzutragen. Die Applikateure und die Anwender müssen bei der Verarbeitung dieses Produktes eine geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Diese Anleitung basiert auf dem aktuellen Wissen zu diesem Produkt. Jegliche vorgeschlagene Abweichung um den Gegebenheiten vor Ort zu entsprechen, muss an den verantwortlichen Jotun Mitarbeiter zur Überprüfung weitergeleitet werden, bevor die Arbeit aufgenommen wird.

Gesundheit und Sicherheit

Bitte die Sicherheitshinweise auf dem Gebinde beachten. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Sprühnebel nicht einatmen. Hautkontakt vermeiden. Spritzer auf der Haut müssen umgehend mit geeignetem Reiniger, Seife und Wasser entfernt werden. Augen gründlich mit Wasser ausspülen und unverzüglich medizinische Hilfe aufsuchen.

Farbtonabweichungen

Gegebenenfalls können Produkte, die in erster Linie zur Verwendung als Grundierungen oder Antifouling bestimmt sind, von Charge zu Charge leichte Farbabweichungen aufweisen. Solche Produkte und Produkte auf Epoxidharzbasis, die als Endbeschichtung verwendet werden, können bei Sonneneinstrahlung und Witterungseinflüssen kreiben.

Die Farb- und Glanzhaltung auf Decklacken/Deckbeschichtungen kann je nach Art des Farbtons, der Umgebungsbedingungen wie z.B. Temperatur, UV-Intensität usw., der Qualität der Applikation und des generischen Lacktyp variieren. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Jotun-Niederlassung.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Dokument erfolgen nach bestem Wissen auf der Grundlage von Laborversuchen und praktischen Erfahrungen von Jotun. Die Produkte von Jotun werden als Halbfertigerzeugnisse betrachtet und als solche oft unter Bedingungen verarbeitet, die sich der Einflussnahme von Jotun entziehen. Jotun kann für nichts anderes als die Qualität des Produktes selbst garantieren. Geringfügige Produktanpassungen können vorgenommen werden, um den lokalen Anforderungen zu entsprechen. Jotun behält sich das Recht vor, die gegebenen Daten ohne Ankündigung zu ändern.

Verarbeiter sollten Jotun stets zwecks spezifischer Beratung zur generellen Eignung des Produkts für ihre Zwecke und spezifischen Applikationspraktiken konsultieren.

Bei Unstimmigkeiten zwischen verschiedensprachigen Ausgaben dieses Dokumentes ist die englische Version

(UK) ausschlaggebend.
